Psychotherapie

Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg

In dem Prozess der Gewaltfreien Kommunikation geht es vor allem um die Qualität der Verbindung von Mensch zu Mensch.

Es ist die Erkenntnis der Gewaltfreien Kommunikation, dass alle Menschen prinzipiell zu Rücksichtnahme, Kooperation und friedlichem Verhalten bereit sind, wenn sie darauf vertrauen können, dass ihre Bedürfnisse gleichermaßen ernst und wichtig genommen werden.

Eine Kommunikation in diesem Sinne ist gewaltfrei, wenn wir eine Haltung einnehmen, die einerseits klar und selbstbewusst unsere eigenen Bedürfnisse verdeutlicht, und dabei gleichzeitig offen und verständnisvoll die Bedürfnisse anderer Menschen einbezieht. Um zu dieser Haltung zu gelangen, hat Marshall Rosenberg ein vierstufiges Modell entwickelt, das Menschen unterstützt, hinter ihre Bewertungen, Verurteilungen und Angriffe zu schauen und dadurch ihre unerfüllten Bedürfnisse zu entdecken.

Wir schaffen die Bedingungen, die die Bedürfnisse und Werte aller beteiligten Personen respektieren und berücksichtigen. Es entsteht eine achtsame und respektvolle Verbindung.

In diesem Seminar werden die Grundprinzipien der gewaltfreien Kommunikation vorgestellt und geübt. Durch gezielte und abwechslungsreiche Übungen lernen Sie, einfühlsam miteinander zu kommunizieren und ihre Menschenkenntnis und Sozialkompetenz zu verbessern. Dadurch können sie eigene und fremde Verhaltensweisen besser erkennen und verstehen.

Das Seminarangebot richtet sich an Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext.

Termine

Sa, 12.06.2027
17:00-20:00 Uhr
So, 13.06.2027
10:00-16:00 Uhr
und 1 mehr

Preis

310,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule Freiburg
Engelberger Straße 19 (3. OG)
79106 Freiburg
Tel. 0761-70 28 71

Seminarnummer

SSA78120627

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 23.11.2026

Dozent

Dozententeam

Dozenten werden noch bekannt gegeben.